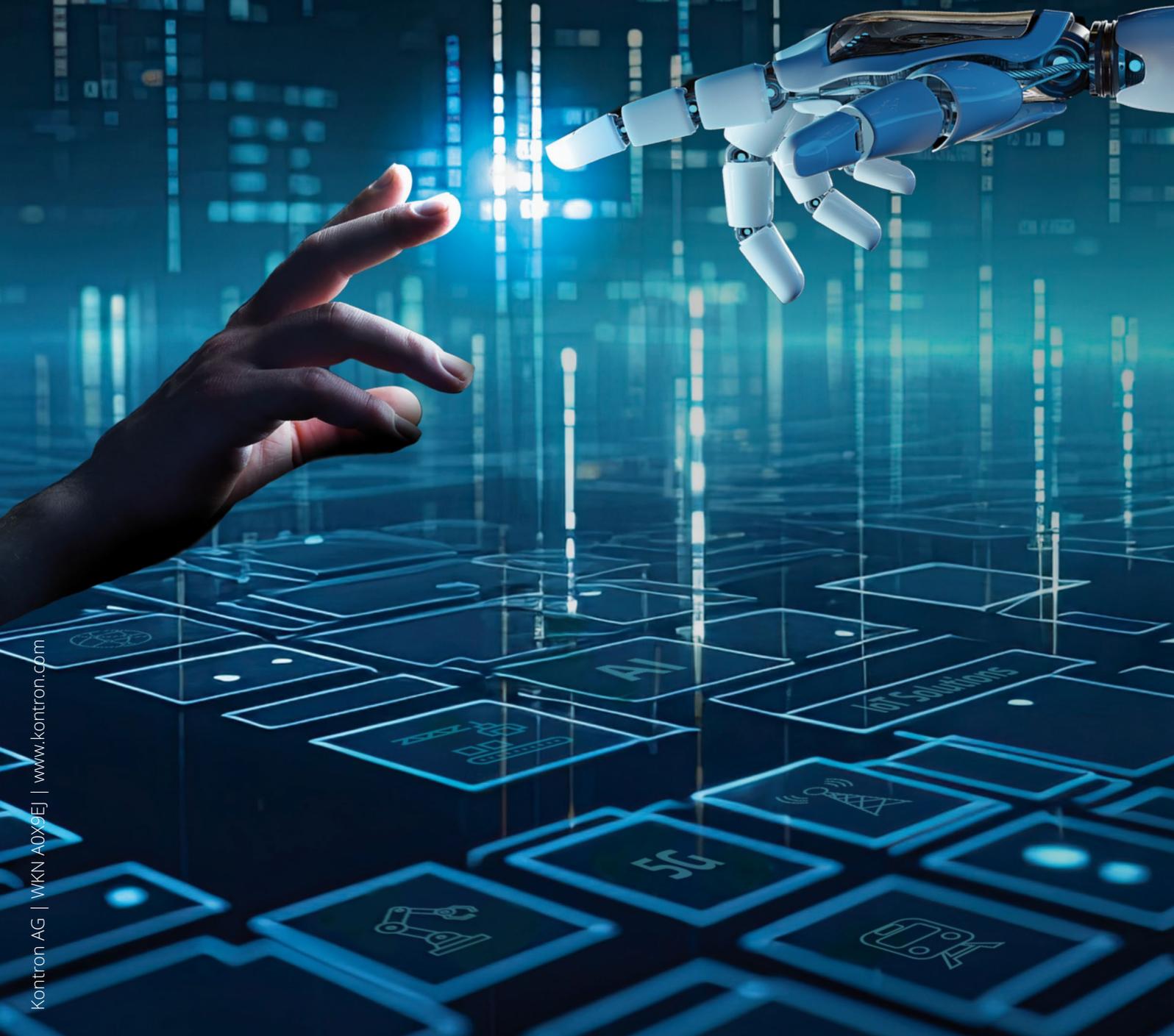


kontron

The Power of IoT

Quartalsmitteilung Q3 2024



KONTRON IN ZAHLEN

Wesentliche Finanzkennzahlen

IN EUR MIO.	9M 2024	9M 2023 ¹⁾
Umsatzerlöse	1.207,7	834,4
EBITDA	141,4	95,9
Konzernergebnis nach Minderheitenanteil	62,3	54,6
Konzernergebnis nach Minderheitenanteil (angepasst) ²⁾	70,7	54,6
Ergebnis je Aktie (in EUR cent) ³⁾	1 EUR 1 Cent	86 Cent
Operativer Cash Flow	2,8	34,1
Operativer Cash Flow (angepasst) ⁴⁾	68,8	34,1

1) Erläuterung im Geschäftsbericht 2023/Abschnitt A, Änderung der Rechnungslegungsmethoden

2) Angepasst für Restrukturisierungskosten und PPA-Amortisierung aus der Katek Akquisition

3) Ergebnis je Aktie unverwässert

4) Anpassung für das reduzierte Factoring und einen Abgrenzungseffekt zum Jahr 2023

IN EUR MIO.	30.09.2024	31.12.2023
Liquide Mittel	212,1	332,2
Net Cash (+) / Nettoverschuldung (-) ⁵⁾	-217,8	121,2
Eigenkapital	616,2	604,0
Eigenkapitalquote	35,4%	44,1%
Auftragsbestand	2.056,0	1.686,2
Projekt-Pipeline	6.221,7	4.099,9
Mitarbeiter:innen ⁶⁾	7.392	4.838

5) Liquide Mittel abzüglich lang- und kurzfristige Finanzierungsverbindlichkeiten

6) Mitarbeiter:innen-Anzahl auf Vollzeitäquivalentbasis ohne karenzierte Mitarbeitende, Praktikant:innen, Lehrlinge und Leiharbeiter:innen



VORWORT

Fokus auf Technologie treibt Gewinne

In den ersten neun Monaten 2024 konnte Kontron den operativen Gewinn (EBITDA) um 47% gegenüber dem Vorjahreszeitraum steigern. Das sind die Früchte unseres Fokus' auf IoT-Technologie.

Im Jahr 2020 haben wir die Entwicklung spezialisierter IoT-Lösungen für Spezialanwendungen gestartet. Die Initiative entstand durch Kundenwünsche, die für Ihre Produkte am Markt keine Lösungen finden konnten. Die Gewinnentwicklung bei diesen Anwendungen ist weit über unserer Erwartung, sodass wir die Aktivitäten seit 2023 in einem eigenen Segment „Software + Solutions“ bündeln. Die EBITDA-Margen in diesem Bereich liegen mit 20% doppelt so hoch wie bei unseren Standard IoT-Produkten und fast dreimal so hoch wie bei unseren IT-Services, die wir 2022 mehrheitlich verkauft haben. In den spezialisierten Bereichen, die wir bedienen, gehören wir zu den Marktführern. Die Konkurrenz ist hier gering, was zu guten Margen führt.

Im Bereich „Software + Solutions“ konnten wir in den ersten neun Monaten 2022 EUR 18,3 Mio. EBITDA erwirtschaften. Nach nur zwei Jahren liegen wir für die ersten neun Monate 2024 bei einem EBITDA von EUR 66,8 Mio. und einer Bruttomarge von 60%.

Kontron bietet heute für vier Spezialmärkte technologisch führende IoT-Lösungen an:

Mit der Anwendung IoT-Datenvernetzung für Züge ist Kontron mit einem Anteil von über 50% am europäischen Gesamtmarkt Marktführer. Hochgeschwindigkeitszüge sind ein wesentlicher Teil der staatlichen Klimaziele und daher von der EU gefördert. Kontron ist der einzige Anbieter, der den zukünftigen Datenstandard FRMCS anbietet und hat damit einen Vorsprung von etwa zwei Jahren.

Auch im Bereich Defense & Aerospace hat Kontron spezielle IoT-Datenkommunikationslösungen entwickelt und ist damit führend in der sicheren Datenvernetzung von Defense-Produkten. Unsere VPX-Systeme erreichen Datenraten von 6,25 Gb/s und bieten gleichzeitig eine hohe Datensicherheit. Ein Großteil der westlichen Rüstungsbetriebe vertraut auf Kontron-Lösungen.

Mitte 2023 haben wir unser IoT-Betriebssystem KontronOS, speziell für Maschinen eingeführt. KontronOS zeichnet sich durch extrem hohe Sicherheit gegen Hackerangriffe aus und erlaubt sowohl Remote Maintenance und Remote Control. Mit der zusätzlichen KontronGrid Software können riesige IoT-Netze von bis zu einer Million IoT-Endgeräte aufgebaut werden. KontronOS ist bereits millionenfach installiert und bis 2028 planen wir mit über 30 Millionen Installationen zum Standard für industrielle vernetzte Maschinen zu werden.

Zur Stärkung unseres Software + Solutions Segmentes haben wir 2024 die Katek-Gruppe erworben, um auf Basis von Kontron-Software intelligente und vernetzte IoT-Lösungen für Energiemanagement im häuslichen Bereich anzubieten. Als derzeit einziger Hersteller von connected Wallboxen erlaubt unsere Ladelösung für Elektrofahrzeuge PKW-Hersteller die kontinuierliche Kontrolle seiner Fahrzeuge. Bereits 2024 konnten Aufträge über EUR 350 Mio. an Land gezogen und EUR 5 Mio. EBITDA erwirtschaftet werden. 2025 erwarten wir weitere deutliche Steigerungen trotz der aktuellen Absatzschwäche bei Elektrofahrzeugen. Verluste im Bereich Photovoltaik konnten 2024 durch gezielte Restrukturierungsmaßnahmen gestoppt werden. 2025 werden wir auch im Bereich Renewables intelligent vernetzte Lösungen vorstellen und uns vom Wettbewerb und Preisdruck abkoppeln.

Die Innovationen unserer knapp 3.000 Ingenieure und die daraus resultierenden Aufträge werden im Schlussquartal 2024 und vor allem im Jahr 2025 das EBITDA weiter ansteigen lassen. Die Auftragslage ist mit EUR 2.056 Mio. weiterhin ausgezeichnet, das Book to Bill liegt bei 1,21, im Segment „Software + Solutions“ sogar bei 1,94. Für 2024 gehen wir weiterhin von einem EBITDA von zumindest EUR 190 Mio. aus und für 2025 erwarten wir eine weitere deutliche Ergebnissteigerung.



Hannes Niederhauser, CEO

ERLÄUTERUNGEN ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Solides Wachstum und starker operativer Cashflow

In den ersten neun Monaten 2024 erhöhte sich der Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum insgesamt um 44,7% auf EUR 1.207,7 Mio. (9M 2023: EUR 834,4 Mio.). Die Bruttomarge hat sich von 40,8% in der Vergleichsperiode auf 43,0% in den ersten neun Monaten 2024 verbessert. Das EBITDA stieg sehr stark um 47,5% auf EUR 141,4 Mio. (9M 2023: EUR 95,9 Mio.), was einer EBITDA-Marge von 11,7% entspricht.

Der Umsatz im dritten Quartal stieg um 44,9% auf EUR 427,7 Mio. (Q3 2023: EUR 295,1 Mio.). Die Bruttomarge verbesserte sich deutlich auf 44,7% (Q3 2023: 40,1%). Das EBITDA verzeichnete ein sehr starkes Wachstum um 70,1% auf EUR 59,4 Mio. (Q3 2023: EUR 34,9 Mio.). Die EBITDA-Marge betrug 13,9% nach 11,8% im Vergleichsquartal des Vorjahres.

Die Abschreibungen erhöhten sich von EUR 28,0 Mio. in der Vorjahrsperiode auf EUR 56,5 Mio. in den ersten neun Monaten 2024 einhergehend mit der Konsolidierung der Katek Gesellschaften. Darin enthalten sind auch EUR 4,8 Mio. Abschreibung aus Kaufpreisallokation für Kundenstamm, Auftragsbestand, Marke und Technologie. Das Finanzergebnis der ersten neun Monate 2024 belief sich auf negative EUR 14,7 Mio. (9M 2023: negative EUR 5,5 Mio.), was im Wesentlichen auf die Finanzierungskosten der Katek-Übernahme zurückzuführen ist. Der Ertragssteueraufwand betrug in der Berichtsperiode EUR 7,6 Mio. (9M 2023: EUR 9,3 Mio.).

Das den Anteilshabern der Kontron zurechenbare Konzernergebnis der fortgeführten Aktivitäten der ersten neun Monate 2024 belief sich auf EUR 62,3 Mio. nach EUR 54,6 Mio. im Vergleichszeitraum 2023. Der Gewinn je Aktie (unverwässert, inklusive nicht fortgeführter Aktivitäten) erhöhte sich in der abgelaufenen Neunmonatsperiode deutlich auf 1 EUR 1 Cent (9M 2023: 86 Cent).

Anhaltend starke Ergebnisse in allen Geschäftssegmenten

Die Steuerung der Kontron Gruppe erfolgt seit Beginn des Jahres 2023 in den folgenden drei Segmenten:

- › **„Europe“:** In diesem Segment bündelt die Kontron Gruppe ihre Aktivitäten zur Entwicklung sicherer Lösungen zur Steuerung und Vernetzung von Maschinen durch ein kombiniertes Portfolio aus Hardware, Middleware und Services in Europa. Schwerpunkt des Geschäftssegments sind die selbst entwickelten Produkte (Eigentechologien) und Lösungen der Kontron Gruppe für die Hauptmärkte smart factories, Medizintechnik und Kommunikationslösungen. Auch das Headquarter wird in diesem Segment ausgewiesen.

Im dritten Quartal 2024 stieg im Segment „Europe“ der Umsatz um 39,7% auf EUR 258,7 Mio. (Q3 2023: EUR 185,3 Mio.). Die Bruttomarge war mit 37,5% deutlich höher als im Vorjahr (Q3 2023: 35,8%), getrieben durch die Verbesserung des Technologie-Mixes und die Optimierung der Herstellungsprozesse. Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen ging aufgrund von Sonderkosten aus dem Erwerb der Katek leicht auf EUR 21,0 Mio. zurück (Q3 2023: EUR 22,0 Mio.).

In den ersten neun Monaten 2024 legte der Umsatz im Segment „Europe“ um 40,3% auf EUR 718,0 Mio. zu (9M 2023: EUR 511,9 Mio.). Die Bruttomarge verbesserte sich von 36,7% auf 37,6%. Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen legte um 13,1% auf EUR 62,2 Mio. zu (9M 2023: EUR 55,0 Mio.).

- › **„Global“:** Im Segment „Global“ wird das Geschäft der Kontron Gruppe in Nordamerika und Asien ausgewiesen.

Im dritten Quartal 2024 stieg der Umsatz dieses Segments um 11,7% auf EUR 55,2 Mio. (Q3 2023: EUR 49,4 Mio.), während sich gleichzeitig die Bruttomarge von 32,5% im Vorjahr auf 35,4% in der Berichtsperiode verbesserte. Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen dieses Segments ging um 11,6% auf EUR 3,9 Mio. zurück (Q3 2023: EUR 4,5 Mio.).

In den ersten neun Monaten 2024 stieg der Umsatz im Segment „Global“ um 15,4% auf EUR 172,4 Mio. (9M 2023: EUR 149,5 Mio.). Die Bruttomarge kletterte von 31,2% im Vorjahr auf 34,5% in der Berichtsperiode. Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen ging um 7,1% auf EUR 12,4 Mio. zurück (9M 2023: EUR 13,3 Mio.).

„Software + Solutions“: In diesem Segment stellt die Kontron Gruppe ihre Softwarelösungen für die industrielle Automatisierung, die Technologien und Lösungen für Hochgeschwindigkeitszüge sowie das hochmarginale GreenTec- und Aerospace-Geschäft dar.

Das Segment „Software + Solutions“ verzeichnete im dritten Quartal 2024 einen Umsatzanstieg von 88,4% auf EUR 113,8 Mio. (Q3 2023: EUR 60,4 Mio.). Darin spiegelt sich auch die sehr gute Auftragslage wider. Die Bruttomarge kletterte im dritten Quartal 2024 auf 65,8% (Q3 2023: 59,4%). Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen stieg im dritten Quartal 2024 deutlich auf EUR 34,5 Mio. (Q3 2023: EUR 8,5 Mio.), was einem Plus von 307,5% entspricht. Die Auftragslage und das Wachstum in diesem Segment sind aktuell hervorragend.

Für die ersten neun Monate 2024 konnte dieses Segment ein starkes Umsatzwachstum von 83,3% auf EUR 317,3 Mio. verzeichnen (9M 2023: EUR 173,1 Mio.). Die Bruttomarge betrug in der Berichtsperiode 59,8% (9M 2023: 61,3%). Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen dieses Segments belief sich in den ersten neun Monaten 2024 auf EUR 66,8 Mio. (9M 2023: EUR 27,5 Mio.), was einem deutlichen Wachstum von 142,6% entspricht und durch die gute Auftragslage sowie Entkonsolidierungseffekte bedingt war.

IN EUR MIO.	EUROPE ¹⁾		GLOBAL		SOFTWARE + SOLUTIONS		KONTRON GRUPPE	
	9M 2024	9M 2023 ²⁾	9M 2024	9M 2023	9M 2024	9M 2023	9M 2024	9M 2023 ²⁾
Gesamtumsatz	852,8	601,1	226,4	190,2	364,9	196,9	1.444,1	988,3
Innenumsatz	-134,8	-89,2	-53,9	-40,7	-47,7	-23,9	-236,4	-153,8
Segmentumsatz	718,0	511,9	172,4	149,5	317,3	173,1	1.207,7	834,4
Bruttoergebnis	269,7	187,8	59,4	46,6	189,6	106,2	518,8	340,6
EBITDA	62,2	55,0	12,4	13,3	66,8	27,5	141,4	95,9
Abschreibungen	-29,2	-16,5	-6,2	-4,5	-21,0	-6,9	-56,5	-28,0
EBIT	32,9	38,4	6,2	8,8	45,8	20,6	84,9	67,8

1) Segment „Europe“ inklusive nicht umgelegter Headquarterkosten

2) Erläuterung im Geschäftsbericht 2023/Abschnitt A, Änderung der Rechnungslegungsmethoden

IN EUR MIO.	EUROPE ¹⁾		GLOBAL		SOFTWARE + SOLUTIONS		KONTRON GRUPPE	
	Q3 2024	Q3 2023 ²⁾	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023 ²⁾
Gesamtumsatz	283,0	215,1	70,5	63,2	128,2	70,7	481,7	349,0
Innenumsatz	-24,2	-29,9	-15,3	-13,7	-14,5	-10,3	-53,9	-53,9
Segmentumsatz	258,7	185,3	55,2	49,4	113,8	60,4	427,7	295,1
Bruttoergebnis	97,0	66,3	19,5	16,1	74,8	35,9	191,3	118,2
EBITDA	21,0	22,0	3,9	4,5	34,5	8,5	59,4	34,9
Abschreibungen	-11,1	-5,8	-2,2	-1,5	-9,6	-2,6	-22,8	-9,9
EBIT	9,9	16,2	1,8	3,0	24,9	5,9	36,6	25,0

1) Segment „Europe“ inklusive nicht umgelegter Headquarterkosten

2) Erläuterung im Geschäftsbericht 2023/Abschnitt A, Änderung der Rechnungslegungsmethoden

Vermögenslage und Cashflow von Katek Übernahme beeinflusst

Die Vermögens- und Liquiditätslage der Gruppe wurde in den ersten neun Monaten 2024 maßgeblich durch den Erwerb des Mehrheitspakets und die darauf folgende Erstkonsolidierung der Katek SE mit ihren Tochtergesellschaften beeinflusst. Zum 30. September 2024 belief sich die Bilanzsumme auf EUR 1.740,0 Mio. (31. Dezember 2023: EUR 1.370,7 Mio. | 30. Juni 2024: EUR 1.803,1 Mio.). Die Barmittel betragen zum 30. September 2024 insgesamt EUR 212,1 Mio. nach EUR 332,2 Mio. zum 31. Dezember 2023 bzw. EUR 227,7 Mio. zum 30. Juni 2024. Der Rückgang gegenüber 31. Dezember 2023 ist vor allem auf die erfolgte Dividendenausschüttung von EUR 0,50 pro dividendenberechtigter Aktie sowie auf den Beteiligungsausbau bei Katek und Rückzahlungen von Schulden zurückzuführen. Darüber hinaus wurden in den ersten neun Monaten 2024 im Rahmen des „Aktienrückkaufprogramms II 2023“ in Summe 82.018 eigene Aktien für EUR 1,7 Mio. sowie im Rahmen des „Aktienrückkaufprogramms I 2024“ in Summe 434.000 eigene Aktien für EUR 8,3 Mio. erworben. Das Eigenkapital belief sich zum 30. September 2024 auf EUR 616,2 Mio. (31. Dezember 2023: EUR 604,0 Mio. | 30. Juni 2024: EUR 607,6 Mio.). Die Eigenkapitalquote per 30. September 2024 betrug 35,4% und verbesserte sich damit gegenüber dem ersten Halbjahr deutlich (30. Juni 2024: 33,7% | 31. Dezember 2023: 44,1%). Die Nettoverschuldung der Kontron Gruppe belief sich zum 30. September 2024 auf EUR 217,8 Mio. (30. Juni 2024: Nettoverschuldung EUR 209,8 Mio. | 31. Dezember 2023: Net Cash EUR 121,2 Mio.).

In den ersten neun Monaten erzielte Kontron einen operativen Cashflow von EUR 2,8 Mio. Das dritte Quartal war mit EUR 19,6 Mio. das bisher stärkste Quartal im Berichtsjahr. Der um das reduzierte Factoring adjustierte operative Cashflow im dritten Quartal betrug sogar EUR 27,9 Mio., verglichen mit EUR 26,8 Mio. im dritten Quartal 2023. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug in den ersten neun Monaten 2024 minus EUR 18,1 Mio., während in der Vergleichsperiode des Vorjahres minus EUR 194,8 Mio. zu verzeichnen waren. Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf die Katek Akquisition und die Zahlung der Dividende zurückzuführen.

Der Mitarbeiterstand (ohne Lehrlinge und Personen in Karenz oder Ausbildungsverhältnissen) gemessen in Vollzeitäquivalenten erhöhte sich von 4.740 Mitarbeitern zum 30. September 2023 auf 7.392 Mitarbeiter zum 30. September 2024. Zum Jahresende 2023 lag der Mitarbeiterstand bei 4.838. Der signifikante Anstieg des Mitarbeiterstands ist auf die Übernahme der Katek zurückzuführen.

Ausblick

Für das laufende Geschäftsjahr 2024 bekräftigt Kontron die Erreichung eines operativen Gewinns (EBITDA) von EUR 190 Mio. Kontron geht davon aus, aufgrund des umfassenden eigenen IoT Technologie-Portfolios, das für Zukunftsthemen wie Artificial Intelligence und Security – NIS2 Standard im noch jungen IoT-Markt gut aufgestellt ist, den Wachstums- und Profitabilitätskurs auch im nächsten Jahr fortsetzen zu können.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG IN TEUR	9M 2024	9M 2023*	Q3 2024	Q3 2023*
Umsatzerlöse	1.207.679	834.414	427.735	295.102
Aktivierte Entwicklungskosten	27.211	15.945	8.780	6.081
Sonstige betriebliche Erträge	17.168	11.448	10.625	3.699
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	-688.927	-493.845	-236.398	-176.864
Personalaufwand	-320.766	-213.009	-109.709	-73.269
Abschreibungen	-56.453	-28.009	-22.847	-9.895
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-100.999	-59.100	-41.625	-19.828
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	84.913	67.844	36.561	25.026
Finanzerträge	6.509	6.581	1.020	2.110
Finanzaufwendungen	-21.246	-12.118	-8.190	-4.868
Finanzergebnis	-14.737	-5.537	-7.170	-2.758
Ergebnis vor Ertragsteuern	70.176	62.307	29.391	22.268
Ertragsteuern	-7.556	-9.314	-3.719	-3.356
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen	62.620	52.993	25.672	18.912
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	229	1.780	0	187
Konzernergebnis	62.849	54.773	25.672	19.099
Konzernergebnis zurechenbar den Anteilshabern ohne beherrschenden Einfluss	552	192	1.268	108
Konzernergebnis zurechenbar den Anteilshabern der Muttergesellschaft	62.297	54.581	24.404	18.991
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen (unverwässert)	1,01	0,83	0,39	0,30
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen (verwässert)	0,97	0,80	0,38	0,29
Ergebnis je Aktie aus auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallenden Konzernergebnis (unverwässert)	1,01	0,86	0,39	0,30
Ergebnis je Aktie aus auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallenden Konzernergebnis (verwässert)	0,98	0,83	0,38	0,29
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert)	61.634	63.284	61.949	63.104
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert)	63.739	65.784	63.599	65.604

*) Reklassifizierung, siehe Erläuterung Geschäftsbericht 2023/Abschnitt A, Änderung der Rechnungslegungsmethoden

KONZERN-GESAMTPERIODENERFOLGSRECHNUNG

KONZERN-GESAMTPERIODENERFOLGSRECHNUNG IN TEUR	9M 2024	9M 2023*	Q3 2024	Q3 2023*
Konzernergebnis	62.849	54.773	25.672	19.099
Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Neubewertungen gemäß IAS 19				
Gewinne (+) / Verluste (-) aus Neubewertung	2	56	1	9
	2	56	1	9
Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung	-1.471	-3.145	-5.552	430
Wertminderung von FK-Instrumenten die zum beizulegenden Zeitwert über das sonstige Ergebnis bewertet werden	0	-18	0	-18
	-1.471	-3.163	-5.552	412
Sonstiges Ergebnis	-1.469	-3.107	-5.551	421
Konzern-Gesamtperiodenerfolg	61.380	51.666	20.121	19.520
davon entfallen auf				
Anteilshaber ohne beherrschenden Einfluss	527	299	1.225	118
Anteilshaber der Muttergesellschaft	60.853	51.367	18.896	19.402

VERMÖGEN IN TEUR	30.09.2024	31.12.2023
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Sachanlagen	217.560	110.427
Immaterielle Vermögenswerte	148.434	102.434
Geschäfts- oder Firmenwerte	262.722	216.599
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	15.812	11.353
Langfristige Vertragsvermögenswerte	873	855
Sonstige langfristige Vermögenswerte	8.013	7.709
Aktive latente Steuern	54.886	43.128
	708.300	492.505
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	435.068	229.070
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	255.748	213.556
Kurzfristige Vertragsvermögenswerte	60.381	38.112
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	13.549	20.778
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	54.865	44.401
Liquide Mittel	212.056	332.235
	1.031.667	878.152
Summe Vermögen	1.739.967	1.370.657

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN IN TEUR	30.09.2024	31.12.2023
KONZERNEIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	63.861	63.861
Kapitalrücklage	100.161	127.148
Angesammelte Ergebnisse	494.302	462.838
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-10.357	-8.913
Eigene Anteile	-50.146	-42.973
Auf die Anteilshaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital	597.821	601.961
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	18.370	2.010
	616.191	603.971
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Langfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	323.438	60.138
Sonstige langfristige finanzielle Schulden	82.949	36.300
Langfristige Vertragsverpflichtungen	6.247	6.778
Passive latente Steuern	22.172	5.339
Langfristige Rückstellungen	32.080	27.543
	466.886	136.098
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Kurzfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	106.381	150.873
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	272.700	273.056
Kurzfristige Vertragsverpflichtungen	93.207	69.638
Sonstige kurzfristige finanzielle Schulden	49.798	28.951
Kurzfristige Rückstellungen	49.238	33.275
Sonstige kurzfristige Schulden	85.566	74.795
	656.890	630.588
Summe Eigenkapital und Schulden	1.739.967	1.370.657

KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG

KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG IN TEUR

	9M 2024	9M 2023	Q3 2024	Q3 2023
KONZERN-CASHFLOW AUS OPERATIVER TÄTIGKEIT AUS FORTGEFÜHRTEN UND AUFGEgebenEN GESCHÄFTSBEREICHEN				
Ergebnis vor Ertragsteuern aus fortgeführten und aufgegebenen Geschäftsbereichen	70.405	64.160	29.391	22.455
Abschreibungen	56.453	28.009	22.847	9.895
Zinsaufwendungen	21.246	12.214	8.190	4.867
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	-6.509	-7.623	-791	-2.454
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-11.106	-3.986	-5.733	-1.220
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten	630	-88	-290	-129
Veränderung von Vorräten	2.195	-41.448	12.130	-5.477
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerten	-3.208	3.211	-20.139	-14.383
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten	12.434	5.701	10.036	5.067
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsverpflichtungen	-104.114	-16.154	-15.254	6.534
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten	-21.442	-2.586	-8.263	519
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	-8.648	317	-9.885	2.329
Gewinn aus dem Verkauf der aufgegebenen Geschäftsbereiche	0	-1.725	0	-451
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	8.336	40.002	22.239	27.552
Gezahlte Ertragsteuern	-5.540	-5.902	-2.688	-754
Netto-Geldfluss aus operativer Tätigkeit	2.796	34.100	19.551	26.798
KONZERN-CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT				
Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-52.639	-26.268	-22.015	-9.488
Anzahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen	0	-11.640	0	-11.640
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	1.075	851	601	829
Ein-/Auszahlungen für Finanzinstrumente	1.040	-186	4.426	325
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten	-105.945	-25.337	-38.807	-25.337
Ein-/Auszahlungen aus dem Abgang/Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und zuzüglich abgegangener Kontokorrentverbindlichkeiten	30.523	2.161	30.523	0
Einzahlungen aus dem Verkauf der aufgegebenen Geschäftsbereiche abzüglich abgegangener Finanzmittel	16.579	70.570	16.973	-450
Zinseinnahmen	5.790	6.256	626	1.992
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-103.577	16.407	-7.673	-43.769
KONZERN-CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT				
Aufnahme Finanzierungsverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Schulden	345.926	1.500	9.876	820
Rückzahlung Finanzierungsverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Schulden	-249.576	-116.944	-23.097	-12.945
Gezahlte Zinsen	-16.062	-9.793	-4.777	-3.124
Auszahlungen aus Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	-57.523	-100	0	-100
Dividenden an die Anteilhaber der Muttergesellschaft	-30.833	-63.398	0	0
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-9.992	-9.906	-8.212	-659
Kapitalerhöhung (abzüglich Transaktionskosten)	0	3.884	0	283
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-18.060	-194.757	-26.210	-15.725
Wechselkursveränderungen	-1.338	-2.559	-1.313	-933
Veränderung der liquiden Mittel	-120.179	-146.809	-15.645	-33.629
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	332.235	439.154	227.701	325.974
Liquide Mittel am Ende der Periode	212.056	292.345	212.056	292.345
davon aus Guthaben bei Kreditinstituten mit Verfügungsbeschränkung	3.585	3.439	3.585	3.439

FINANZKALENDER

2024

06.11.2024	Q3-Mitteilung 2024 (Earnings-Call Q3 2024)
20.11.2024	DZ BANK Equity Conference
26.11.2024	Eigenkapitalforum (26.11. - 27.11.2024)

Weitere Details sind unter
<https://www.kontron.com/de/konzern/investoren/finanzkalender> abrufbar.

Österreich (Headquarters)

Kontron AG, 4020 Linz, Industriezeile 35
Investor Relations: +43 732 7664 153 | ir@kontron.com

www.kontron.com

Belgien · Bulgarien · China · Deutschland · Frankreich · Großbritannien · Kanada · Kasachstan · Litauen · Malaysia · Niederlande · Nordmazedonien · Polen · Portugal · Österreich · Rumänien · Russland · Schweiz · Singapur · Slowenien · Spanien · Taiwan · Tschechien · Ungarn · Usbekistan · USA

